

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 9

Artikel: Folgen einer Radfahrt

Autor: Rotman, G.T.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-638052>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Folgen einer Radfahrt

von G. Th. Rotman

7. Fortsetzung



31

31. Diese unerwartete Luftreise bringt Fräulein Kunigund das so sehr ersehnte Glück! Herr v. Hammerstiel landet genau auf ihren Knien — und die Sache ist gemacht.



32

32. Ohne Ahnung von dem Glück, das sie soeben zweien Menschenkindern bereitet hatten, waren Hans und Peter schon im nächsten Dorfe angekommen. Dort stand Karl, der Fensterputzer, auf seiner Leiter.



M.P.

33. «Wenn Sie es nicht besser brauchen Sie nicht wieder zurückkommen», erklärt Frau Klotzebusch, indem das Fenster halbwegs öffnet. «Die Schind ja noch schmutziger als vorher.

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNER LAND

18. Februar. Die am 29. Oktober 1944 von amerikanischen Flugzeugen schwer beschädigte Lokomotive «Spiegelberg» ist in **Saignelégier** wieder eingetroffen. Ihre Reparatur kostet rund 25 000 Fr.
- Die alliierte Wirtschaftskonferenz, die in Bern tagt, besucht das **Jungfraujoch**, geführt von einigen schweizerischen Konferenzteilnehmern.
19. Februar. Die Dorfgemeinde **Meiringen** beschliesst den Ausbau des eigenen **Kraftwerkes** und der Stromversorgung. Die Modernisierung des Werkes ermöglicht den Zukauf von Fremdstrom.
- In **Niederried bei Kallnach** verunglückt der 22jährige Paul Schwab tödlich, indem ihm eine **fallende Föhre** die Wirbelsäule und das Becken bricht.
- Eine ausserordentliche Aktionärsversammlung der Schmalspurbahn **Tavannes-Tramelan-Noirmont** beschliesst mit 9000 gegen 2400 Stimmen den **Zusammenschluss der jurassischen Lokalbahnen**, womit alle vier Bahnunternehmungen der Fusion zugestimmt haben.
- Verursacht durch die enormen Regenfälle vom November 1944 und die ausserordentlich rasche Schneeschmelze gerät die **hohe Böschung** oberhalb der Station Langendorf in **Bewegung**, so dass ein Verkehrsunterbruch der **Münster-Solothurn-Bahn** eintritt.
20. Februar. Das **Elektrizitätswerk Wynau AG.** begeht sein **50jähriges Jubiläum**.
- Die rund **30 Flüchtlingskinder** aus **Mülhausen**, die in **Grosshöchstetten** aufgenommen wurden, werden nunmehr in die Schule geschickt, um den langentbehrten Schulunterricht zu geniessen.
21. Februar. Der **Pelzfellmarkt 1945**, der in Thun durchgeführt wird, weist von allen Konkurrenzmarkten in der Schweiz die weitaus beste Qualität an Pelzen jeglicher Art auf. Zur Auffuhr gelangen Fuchspelze, Marder, Edelmarder, Dachse und Iltissee.

21. Februar. Das Hotel Jungfrau auf Eggishorn ist durch eine **Lawine** schwer mitgenommen worden.

— Der **Bernische Kantonalturverein** ist dieses Jahr **100 Jahre alt**.

22. Februar. † in Thun im 79. Altersjahr **Siegfried Naef-Rüfenacht**, Mitbegründer und Seniorchef der Mühlen-AG. Thun und Interlaken.

— Der erste Jahresbericht der Naturschutzkommision erstattet Rechenschaft über das Schutzjahr im Gebiete des **Oeschinensees**. Neben Bannwart, Hüttenwart, Wildhüter und Landjäger hielten freiwillige Kräfte Wache. Während den elf Wochen Wache gingen dem Richteramt Frutigen 29 Strafanzeigen ein.

23. Februar. Das **Thuner Arbeitsbeschaffungsprogramm** sieht als wichtigste Posten vor: die **Erweiterung der Wasserversorgung**, den Neubau der **Gewerbeschule mit Stadtbibliothek** und den Umbau des **Rathauses**.

24. Februar. Die **Lehrschau für Obst-, Gemüse- und Gartenbau** in Burgdorf wurde während ihrer Dauer von insgesamt 15 500 Personen besucht.

STADT BERN

18. Februar. † der bekannte **Pilzforscher Ernst Habersaat** im Alter von 71 Jahren.
20. Februar. Die Direktion der industriellen Betriebe der Stadt Bern gibt die Massnahmen als Folge der **Gasrationierung** bekannt. Darnach werden die bestehenden Gaststätten gehalten, vollständige und einfache Mahlzeiten zu billigem Preise über die Gasse abzugeben. Die Abgabe von vorgekochten Lebensmitteln, Ausnützung der Abwärme der Backöfen bei den Bäckern, Bereitstellung von Wasch- und Badegelegenheiten, Verbilligung des elektrischen Stromes und weitere Erleichterungen.
21. Februar. Das **stadtberische Gastgewerbe** richtet zur Gasrationierung an die Behörden den dringenden Appell, in der

Jugend im Tierpark

Am vorletzten Mittwoch um **19 Uhr** abends machten sich im Stall der **tierabteilung** zwei neue **Erdenbüll** lautes Quiaken bemerkbar; ein **Zwillingsspaar**. Nachdem uns im Jahr die drei Geissen nur Böcklein haben, sind wir nun sehr stolz, dass mal zwei Geisslein sind. Das eine braun, mit einem weissen Schopf Kopf, das andere fast weiss, ein Paar. Sie werden den Besuchern des parks ab Samstag, den 24. Februar mittags

im Vivarium

in einer Volière vorgestellt werden und eine Zeitlang zu sehen sein. Im **Vivarium** springen sie ihrer Mutter gerne auf den Rücken, ein Spiel, das besonders kleinen Besuchern sicher viel Freude bringen wird.

Eines unserer **Zackelschafe** anfangs der Woche ebenfalls **Zwillingsspaar** überrascht. Nach **zwei Tagen** Stallruhe werden die zwei kleinen Lämmchen mit ihren Müttern wieder bei den übrigen **Familien** an der Aare zwischen **Genf** und **Steinwildgehege** gezeigt werden.

Die Tierparkbesucher mögen auf **versäumen**, den jungen Wildschweinen im **Stall** bei den Wildschweinen im letzten **ausgeblieben** ist, sind die drolligen, ausgelassenen Frischlinge dieses Jahr besonders **kommen**. Sie haben uns **ankommen**. Ankunft vor etwa drei Wochen **Sorge** bereitet, da es damals noch **war**. Es mussten besondere **massnahmen** ergriffen werden. Während **dem Erfrieren** zu schützen. Während **zehn Tagen** waren Stalltür und **Familien** Säcken abgedichtet, und der **Familien** kein einziger Spaziergang gestattet. **licherweise** passte sich die **Mutter** **verstärig** der neuen **Situation** an. **vier Jungen** erstarkten und **gediegen**, so dass seit einer **Woche** der **arrest** aufgehoben werden konnte.